

Medieninformation

Lernende aus der Region Zofingen, Olten und dem Oberbaselbiet in der Umweltwoche am Greifensee

Schlamm statt Schadenfälle: Lernende der Mobiliar engagierten sich für die Natur

24 Mobiliar-Lernende aus der ganzen Schweiz engagierten sich während einer Woche tatkräftig ausserhalb des Büros: In der Naturstation Silberweide am oberen Greifensee ZH. Nicht Policen oder Schadenfälle, sondern sägen, schaufeln und malen standen in der Umweltwoche im Vordergrund.

Unter den 24 Mobiliar-Lernenden haben auch Lara Esposito aus Zofingen AG, Sven Aeschlimann aus Giebenach BL, Sarah Brupbacher aus Olten SO und David Erni aus Dulliken SO während einer Woche an den Neuerungen der Naturstation Silberweide mitgearbeitet. Gebaut wurden verschiedene Stationen, die spielerisch und informativ die Natur erleben lassen. Für schlaflose Nächte sorgte die Konstruktion einer Holzbank. Zusammen mit einem leeren Rahmen gehört sie zur Attraktion „in die Ferne sehen und lauschen“. Der Besucher setzt sich auf die Bank, blickt durch den Rahmen und sieht ein wandelndes Bild der Umgebung. So nennt sich Naturfernsehen.

Heftige Regengüsse führten teilweise zu erschwerten Arbeitsbedingungen. Gerade beim Freilegen des Baches, der als Lebensraum für die Ringelnatter dient. „Wir steckten bis zu den Knien im Schlamm“, so ein Jugendlicher. „Die Zusammenarbeit unter anderen Umständen fördert die Teamfähigkeit der Lernenden und öffnet Horizonte, sagt Diether Kuhn, Leiter Markt Ost der Mobiliar, „deshalb engagieren wir uns für sie und bilden schweizweit fast 300 aus.“ Es sei erfreulich zu sehen, wie die jungen Berufsleute auch diese für sie nicht alltäglichen Arbeiten motiviert und mit viel Engagement angepackt hätten.

Datum 24.06.2009
Telefon 031 389 88 44

Rückfragen an Medienstelle
E-Mail info@mobi.ch

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Medieninformation
Umweltwoche am Greifensee

Seite
2

Datum
24.06.2009



Stolz sitzen Sarah Brupbacher, Lara Esposito, Sven Aeschlimann und David Erni (von links nach rechts) auf der selbst konstruierten Holzbank bei der Station „Naturfernsehen“. Ein Werk aus der Umweltwoche der 24 Mobiliar-Lernenden.

Die Gruppe Mobiliar

Jeder dritte Haushalt in der Schweiz ist bei der Mobiliar versichert. Der Allbranchenversicherer weist ein Prämienvolumen von 2,8 Mia. Franken auf. Über 80 Unternehmer-Generalagenturen mit eigenem Schadendienst garantieren Nähe zu den 1,4 Millionen Kunden. Die Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG ist in Bern, die Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG in Nyon domiziliert. Zur Gruppe gehören ferner die Protekta Rechtsschutz-Versicherung AG, die Protekta Risiko-Beratungs-AG, die Mobi24 Call-Service-Center AG und die XpertCenter AG, alle mit Sitz in Bern.

Die Mobiliar beschäftigt in den Heimmärkten Schweiz und Fürstentum Liechtenstein 3467 Mitarbeitende (Vollzeitstellen) und bildet zurzeit 287 Lernende aus. Sie ist die älteste private Versicherungsgesellschaft des Landes und seit ihrer Gründung 1826 genossenschaftlich verankert.